

Die German Labour History Association e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, Spenden und Mitgliedsbeiträge sind steuerlich absetzbar. Der Zweck des Vereins besteht in der

„Förderung von Forschung, Präsentation, Dokumentation und Bildungsarbeit zur Geschichte der Arbeit und der Arbeiterbewegung sowie aller sozialer Bewegungen. Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch die ideelle und materielle Förderung von Tagungen, von Forschungsprojekten, von musealen und archivischen Vorhaben sowie Maßnahmen der außerschulischen, schulischen und universitären Bildung über die Geschichte der Arbeit, der Arbeitswelten, der Arbeiterbewegung und der sozialen Bewegungen. Der Verein will durch eine effektive Netzwerkbildung mit anderen Labour History-Vereinen den internationalen Austausch im Bereich der Labour History fördern“ (§ 2 der Satzung).

Abbildungen:
Arbeiterinnen bei Mittagspause, 1943 (Library of Congress)

Version 2.1. (März 2020)

Kontakt

German Labour History Association
c/o Haus der Geschichte des Ruhr-
gebiets
Clemensstraße 17
D-44789 Bochum

www.germanlabourhistory.de

info@germanlabourhistory.de

Vorstand

Erster Vorsitzender: Stefan Berger
Stellv. Vorsitzender: Stefan Müller

Kontoverbindung

German Labour History Association e.V.
Sparkasse Bochum
IBAN DE50 4305 0001 0022 0004 42
BIC WELADED1BOC

Labour
History is
back!

GLHA
GERMAN LABOUR HISTORY ASSOCIATION



German
Labour History
Association

German Labour History Association (GLHA)

Nachdem es in den 1990er und 2000er Jahren weitgehend still geworden war um den einstigen Motor der Sozialgeschichte kann man nun vielerorts ein neu erwachtes Interesse an Fragen der Arbeiterinnen- und Arbeitergeschichte, an Untersuchungen zur Geschichte der Arbeit und Gewerkschaften erkennen.

Manches hat mit den Impulsen aus der Gegenwart, mit Debatten über Geschichte und Gegenwart des Kapitalismus, mit Krisenerfahrungen und neuen sozialen Konflikten in der Globalisierung zu tun; aber es sind nicht nur diese Gegenwartserfahrungen, sondern auch die Versuche methodischer Erneuerung, die die Labour History wieder für eine jüngere Gruppe an Historikerinnen und Historikern interessant machen.

Der 2017 gegründete Verein richtet sich an alle Labour-History-Interessierte, innerhalb und außerhalb der Universitäten, innerhalb und außerhalb der Geschichtswissenschaften und lädt insbesondere auch Studierende und Nachwuchswissenschaftler_innen ein, ihre Ideen einzubringen.

Tätigkeitsfelder



Forschung und Vermittlung

- GLHA-Konferenzen
- Schriftenreihe der GLHA



Nachwuchsförderung

- Netzwerktreffen
- Dissertationspreis der GLHA



Internationaler Austausch

- Global Labour History Network
- European Labour History Network



GERMAN LABOUR HISTORY ASSOCIATION

Mitgliedsantrag

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft in der German Labour History Association e.V.

Name / Vorname (inkl. Titel)

Institution

Straße

PLZ/ Ort

Telefon (dienstlich/privat)

Email

Jährlicher Mitgliedsbeitrag (bitte ankreuzen)

Beschäftigt (75% bis Vollzeit) 50,- €

Beschäftigt (bis 75%)/Stipendiat_in 20,- €

Studierend/Erwerbslos/Empfänger_in von Transferleistung 10,- €

Institution (juristische Person) 100,- €

Ich bin mit der Speicherung meiner Daten zum Zwecke der Mitgliederverwaltung einverstanden.

Ort, Datum (Unterschrift)